



WER WIR SIND.

„Wirtschaft für ein weltoffenes Deutschland“ versteht sich als geeinte Stimme der Wirtschaft für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit. Der überparteiliche Verein wird getragen von wirtschaftsnahen Verbänden und Initiativen sowie Unterstützerinnen, die sich aktiv für Demokratie, Vielfalt und eine offene Gesellschaft einsetzen. Weil die erfolgreiche Wirtschaft zentral für gesellschaftliche Stabilität, Fortschritt und die Verteidigung demokratischer Werte ist, vereinen wir bundesweit Unternehmen mit klarer Positionierung - vom Handwerksbetrieb, über KMUs bis zum Konzern.

VISION.

Als bundesweites Netzwerk tragen wir Verantwortung für die Zukunft in der Demokratie. Wir motivieren Unternehmen klar Position zu beziehen – für das demokratische, vielfältige und wirtschaftlich starke Deutschland im Zentrum Europas.

ZIELE.

- Wir sind die vereinte wirtschaftliche Stimme pro Weltoffenheit, pro Diversität, pro Demokratie und pro Europa.
- Das Netzwerk ist im bundesweiten Diskurs als gemeinnütziger Akteur mit Wirtschaftsperspektive und -expertise mit klarer Haltung anerkannt - bei politischen Entscheidungsinstanzen auf Bundes-, Landes- und EU-Ebene sowie in der Öffentlichkeit.
- Stärkung demokratischer Resilienz durch Bildung, Teilhabe und Rechtsstaatlichkeit.
- Positionierung für einen menschenfreundlichen Wertekanon und gegen Extremismus.
- Förderung internationaler Wettbewerbsfähigkeit durch Diversität.

MISSION.

Mitglieder im Netzwerk stehen für die freiheitlich-demokratische Grundordnung ein, weil die pluralistische Demokratie Basis für unternehmerischen Erfolg, sozialen Frieden und gesellschaftlichen Wohlstand ist. In Zeiten globaler Krisen, wachsender Polarisierung und populistischer Vereinfachungen setzen wir ein klares Zeichen: für eine resiliente Demokratie, für Weltoffenheit, für Vielfalt und für einen starken Rechtsstaat als Grundlagen für wirtschaftliche Stabilität und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Gesellschaftsrelevante Themen tragen wir in die Wirtschaft und machen sie öffentlich sichtbar. Die Grundlage unseres wirtschaftlichen Handelns ist die sozial-ökologische Marktwirtschaft.

AUFGABEN IM VERBUND.

- Beratung von und Austausch mit Politik auf verschiedenen Ebenen als die „Lobbyisten des Guten“
- Wirtschaftspolitische Interessenvertretung im Sinne der Verantwortung für die resiliente Demokratie ausschließlich für die drei Strategieschwerpunkte
- Beratung von und Bildung in Unternehmen



- Medien- & Öffentlichkeitsarbeit

WERTE

Demokratie & Rechtsstaatlichkeit; Diversität & Inklusion; Weltoffenheit & wirtschaftliche Freiheit; Verantwortung & Zukunftsmut, Nachhaltigkeit

Konstruktive politische Stimme – für Demokratie, Vielfalt und Nachhaltigkeit. Wir verstehen Demokratie als Fundament für eine zukunftsfähige Wirtschaft und vielfältige Gesellschaft. Wir befürworten die Arbeit des Vereins Wirtschaft für ein weltoffenes Deutschland zur Verbesserung der politischen Rahmenbedingungen wirtschaftender Unternehmen in den Schwerpunkten Weltoffenheit als Standortfaktor, Demokratische Resilienz als Erfolgsfaktor und Wirtschaftsraum Europa. Als Mitglied im WWD stärken wir durch unser Handeln und unsere Haltung die konstruktive und zukunftsgerichtete Stimme der Wirtschaft. Entlang der Strategie von WWD sind wir bereit, unterschiedliche Lösungsansätze und Positionen innerhalb des Vereins zu diskutieren und zu respektieren. Wir unterstützen die gemeinnützige Arbeit des WWD zur Förderung von ökologischem, sozialem und innovativem Wirtschaften durch unsere Mitgliedschaft.

STRATEGISCHE SCHWERPUNKTE

1. Weltoffenheit als Standortfaktor

Weltoffenheit als Standortfaktor: Vielfalt ist wirtschaftliche Stärke. Deutschland braucht Diversität in der Meinungsbildung, für die Etablierung von Innovationen und für Internationalität in der Zusammenarbeit, um als Wirtschafts- und Innovationsstandort attraktiv zu bleiben. Weil Einwanderung der dynamische Motor am Arbeitsmarkt ist, motivieren wir politische Entscheidungsträger für ein modernes Einwanderungsrecht aus wirtschaftlicher Notwendigkeit. Wir unterstützen die gezielte und nachhaltige Integration von internationalen Fachkräften, Geflüchteten und Migrantinnen in den deutschen Arbeitsmarkt, weil die Wirtschaft und die Gesellschaft davon profitiert und nur so der Wohlstand und der gesellschaftliche Zusammenhalt in Deutschland gesichert werden kann.

2. Demokratische Resilienz als Erfolgsfaktor für die Wirtschaft

Demokratische Resilienz stärken: Wir glauben, dass eine starke Demokratie wirtschaftliche Stabilität sichert. Demokratische Bildung und inklusive Teilhabe sind Voraussetzungen für eine robuste Gesellschaft und den funktionierenden Rechtsstaat. Damit übernimmt die Wirtschaft Verantwortung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

3. Wirtschaftsraum Europa

Wir treiben die Idee eines politisch geeinten, wirtschaftlich starken und friedlichen Europas voran, weil nur ein geeintes Europa im globalen Wettbewerb wirtschaftlich bestehen kann. Wir motivieren die internationale Vernetzung von Unternehmen, die unsere Vision teilen. Die Grundlage unseres wirtschaftlichen Handelns ist die sozial-ökologische Marktwirtschaft.

STRUKTUR & GOVERNANCE



Kuratorium/Präsidium als beratendes Gremium (Multiplikatoren, Politik, prominente Stimmen parteiübergreifend aus Politik); **Vorstand** als strategisches Gremium mit operativen Aufgaben; (aus Mitgliedsverbänden); **Arbeitsgruppen** für inhaltliche Arbeit (aus Mitgliedsverbänden); **Geschäftsstelle** für operative Aufgaben (PR, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit)

Von einer Mitgliedschaft ausgeschlossen sind Unternehmen und Organisationen, die sich nicht eindeutig von Kinder- und Zwangsarbeit distanzieren. Es dürfen keine formellen Due Diligence Beschwerden von der Zivilgesellschaft gegen die Antragsteller in den letzten 24 Monaten erfolgt sein. Grundsätzlich ausgeschlossen sind ferner Unternehmen, deren handelnde Personen/Vertreterinnen extreme, rassistische oder sonstige menschen- und demokratiefeindliche Haltungen einnehmen, begrüßen, fördern oder Mitglied in einer extremen Partei oder Organisation sind. Ebenfalls ausgeschlossen sind Unternehmen, die an ihrem Firmensitz und/oder in dem Marktgebiet, dessen Infrastruktur sie nutzen, ihrer Steuerpflicht nicht gewissenhaft und verantwortlich nachkommen.

GmbHs & kommerzielle Organisationen

Alle kommerziellen Mitglieder legen offen, in welchen Themenfeldern sie Akquise- oder Geschäftsinteressen haben. Bei Abstimmungen, die direkt ihr Geschäftsfeld betreffen, gilt Enthaltungspflicht. Außerdem muss geklärt werden, ob und inwiefern sie selbst vertretungsberechtigt sind.

Autonomieschutz für Mitglieder

WWD hat keinerlei Einfluss auf die eigenständige Programm- und Veranstaltungsplanung seiner Mitglieder. Kooperationen sind möglich und erwünscht, aber freiwillig. Kein Gremium von WWD kann Mitglieder in ihrer eigenen Arbeit einschränken oder überstimmen.

USP

Wir sind die unternehmerische Stimme pro Demokratie, pro pluralistische Gesellschaft und pro Weltoffenheit, weil unternehmerischer Erfolg und Wohlstand nur in einem vielfältigen System gedeihen können. Wir stehen für ein wirtschaftlich starkes Deutschland – demokratisch, international, frei und innovativ.